







# Bruno Freytag

Gegründet 1865. Halle a. S., Leipzigerstr. 100, part., I. u. II. Etg. Fernspr. 379.

## Grosse Auslage für Weihnachts-Geschenke.

### Kleiderstoffe.

**Hauskleiderstoffe,**  
haltbare Qualitäten, doppeltbreit, 45, 60,  
75 Pfg. bis 2,00 Mk.

**Cheviots und Diagonals,**  
doppeltbreit, reine Wolle, von 1,00, 1,25,  
1,50 bis 5,00 Mk.

**Satins,**  
Saisonartikel in reinsten Farbensortimenten,  
von 2,00 bis 5,75 Mk.

**Tuche,**  
120-130 cm breit, solide u. eleg. Qualitäten,  
2,40, 4,00, 5,00 bis 7,50 Mk.

**Homespun u. Zibelines**  
in verschiedensten Mischungen von 1,50,  
2,00 bis 4,75 Mk.

**Fantasiestoffe,**  
in eleganten Cartons, mit Besatz,  
von 3,00 Mk. an.

**Schwarze Kleiderstoffe,**  
Specialität der Firma, glatte und gemusterte  
Stoffe, von 1,00 bis 12 Mk.

**Ball-u. Gesellschaftsstoffe**  
in festen u. klaren Geweben, in Baumwolle,  
Wolle und Seide.

**Weihnachtsroben**  
in eleganten Cartons, mit Besatz,  
von 3,00 Mk. an.

**Besatzstoffe, Spitzen, Tressen,  
Bänder etc.**

**Seldenstoffe** in schwarz und farbig, solide Qualitäten, in reichhaltigster Auswahl.  
Muster und Auswahlendungen nach auswärts bereitwilligst und portofrei.

### Confection.

**Jackets und Paletots**  
in schwarz u. farbig, kurze u. lange Façons,  
7,50, 9,00, 12 bis 200 Mk.

**Capes,**  
Himalaya- und Boucléstoffe,  
mit angewebtem Futter, von 12 bis 50 Mk.

**Für Gesellschaftszwecke:**  
**Halblange Capes**  
in aparten Abendfarben.

**Elegante Umhänge**  
von glatten oder gemusterten Stoffen,  
eiche Formen, von 20 Mk. an.

**Blousen**  
in Wolle u. Seide, vom einfachsten bis zum  
elegantesten Genre.

**Washblousen** weit unter Preis.  
**Unterröcke**  
in Paroch von 1,00 Mk. an, in Velours  
von 3,00 Mk. an, in Seide von 15 Mk. an.

**Morgenröcke u. Matinés**  
in grosser Auswahl, in allen Preislagen.

**Costume**  
für Strasse u. Haus, **Jacken-Costume-  
Modelle** zu herabgesetzten Preisen.

**Kleiderröcke,**  
nur moderne Façons, von 8,00 bis 50 Mk.

**Bäcken-Kleidchen u. -Mäntel.  
Kn bez-Anzüge und -Paletots.  
Ballumhänge, Ballchales,  
Boas, Hüfte etc.**

### Leinenwaren.

**Halbleinen, Hausleinen, Herr-  
nutter und Kleiderleinen**  
in allen Breiten

**für Leib- und Bettwäsche,  
Fert. Damen-Hemden,  
Jacken u. Beinkleider.**

**Eleg. Tag-Hemden, Friesen- u.  
Sattelhemden mit Trimming, Stickeret  
und Handtaugnetten, für Mk. 1,20, 1,50,  
1,75, 2,00, 2,25, 2,50, 3,00 bis 6,00.**

**Beinkleider und Nachtjaken**  
weiss u. bunt, von 1,50 Mk. an.

**Intlett - Dreil - Bettzuehen.  
Fertige Bettzüge** in weiss u. bunt,  
Bezug mit 2 Kissen à 3,75, 4,50, 5,25,  
6,00, 7,00 und 8,00 Mk.

**Fertige Bettlaken**  
à 1,50, 2,00, 2,25, 2,50, 3,00 bis  
4,50 Mk.

**Abgepasste Handtücher**  
in Drell à Dtd. 3,00, 3,60, 4,00, 5,00,  
6,00 bis 10 Mk.

**In Jacquard u. Damast von 6,00 bis 25 Mk.  
Reineleimene Taschentücher**  
in weiss und mit bunter Kante,  
à Dtd. 3,00, 3,60, 4,20, 5,00, 5,50,  
6,00, 6,50 bis 12 Mk.

**Elegante Hohltaumtaschentücher**  
von 4,50 bis 15 Mk. per Dtd.

**Thee- und Kaffee-Gedecke,  
weiss u. mit bunter Kante von 4,00 Mk. an.  
Tafeltücher, Tischtücher, Servietten**  
in Drell, Jacquard und Damast in grösster  
Musterauswahl und in allen Preislagen.

**Bettdecken,  
weiss u. farbig, waschecht, à St. v. 1,50 an.  
Louisianatuch,  
bester Ersatz für Leinen, 84 cm breit, in  
Stücken von 20 m à 7,50 und 9,00 Mk.  
132 cm breit zu Bezügen à m 85 Pfg.  
180 cm breit zu Lakon à m 1,00 Mk.**

### Teppiche.

**Prima Tapestry von 14 Mk. an.  
Prima Plüsch von 17,50 Mk. an.  
Billige Axminster, enggewebt,  
von 11 Mk. an.**

**Grosse Auswahl in sämtlichen  
Ia. Axminster-, Brüssel,  
Maschinen-Smyrna- und  
Tournay-Geweben.**

**Handgeknüpfte Smyrna- und  
echte Teppiche.**

**Gardinen u. Stores.**  
Englisch Tüll, von 2,50 bis 20 Mk.  
Spachtel, von 9,50 bis 75 Mk.

**Point lace, von 25 bis 45 Mk.  
Mätraz, transparente farb. Stoffe u. Vitragen.  
Spachtel-Vitragen mit Passepartout  
von 2,50 bis 20 Mk.**

**Portièren,  
Garnituren:**  
2 Châles, 1 Lambrequin (moderne Maschinen-  
stickerei) in Wollidagonal, Plüsch, Tuch  
und Seide.

**Tischdecken**  
in gleicher Ausführung.

**Reisedecken,**  
vom einfachsten bis zum elegantesten Genre.

**Billigste Bezugsquelle für:  
Möbelstoffe und Plüsch, Felle,  
Vorlagen,  
Läuferstoffe, Matten, Linoleum,  
Stoppdecken, Divandeecken,  
Reinw. Schlafdecken, Arbeiterdecken  
Frisse u. fertige Fenstermäntel.**

# H. C. Weddy-Pönicke

Leipziger Strasse 6.

Halle a. S.

Fernsprecher 292.

## Grösstes Geschäftshaus am Platze.

Elektrischer Personen-Aufzug.

Specialität:

Braut- und Kinder-Ausstattungen. Oberhemden nach Maass.

Meine diesjährige

## Weihnachts-Ausstellung

ist eröffnet und bietet bei ausserordentlich billigen Preisen eine hervorragende Auswahl  
in allen Abtheilungen meines Geschäftshauses.

### Parterre

Herrnweiden, Tricotagen, Cravatten, Handschuhe, Hüte, Mützen,  
Reisedecken, Schürzen, Kleiderstoffe, Barchente, Flanelle.

### I. Etage

Tischzeuge, Hand-, Wisch- und Taschentücher, Blusen, Corsets,  
Anstands- und Unterröcke, Leinen, Els. Baumwollstoffe,  
Damen- und Kinderwäsche.

### II. Etage

Gardinen, Portièren, Teppiche, Vorleger, Felle, Bettinletts,  
Drelle, Bunte Bettzeuge, Bett- und Schlafdecken, Vollständige  
Schlafzimmer-Einrichtungen.

### III. Etage

Eiserne und Messing-Bettstellen, Stoppdecken, Fertige Betten,  
Dauendecken, Bettfedern, Matratzen, Reeshaare.

Muster- und Ansichts-Sendungen portofrei.

Druck und Verlag von Otto Zeltz, Halle (Saale), Leipzigerstr. 87.

St. 4. Reichen.









Provinz Sachsen und Umgebung.

g. Briesau (Saalkr.), 29. Nov. (Ueberrahme.) Die hiesige Wollerei geht zum 1. Januar in den Besitz des Herrn Brommann-Weßing über.

g. Wetzlich (Saalkr.), 29. Nov. (Die sogenannten Spinnoden) greifen jetzt hier unter den Kindern. Die Brandstiftung verläuft meist gutartig.

g. Wrischowa (Saalkr.), 29. Nov. (In Folge der Verhaftung u. a. m.) wurde auf der Verhaftungsliste von hier nach der Chauvinisten-Lokalanstalt zahlreiche Häftlinge umbrachten, mussten über 40 Wärme neugepflanzt werden.

g. Rodau (Saalkr.), 29. Nov. (Noch immer vermisst.) Der seit dem 13. d. Mts. vermisste Bierwäcker und Schützenhaupt Carl Steinhilber von hier ist noch immer nicht aufgefunden. Die allgemeine Annahme, daß derselbe bei Wetzlich in der Dunkelheit in die Saale geteilt und des Schwimmens unfähig ertrank, scheint sich zu bestätigen. Die bestimmteren Angehörigen haben eine Belohnung von 50 Mk. auf die Auffindung des Verlorenen ausgesetzt.

g. Hahns (S. Weßker), 29. November. (Gallenbrand.) Gestern Nacht gegen 12 Uhr entfiel bei dem Landwirt W. ein Stubenbraten, indem jenseitig durch Uebertragung des Fiebers der Trageballen anlagte. Durch den Quaal wurden die Dienstmädchen nach, die mit Hilfe der Nachbarn die Gefahr bald beseitigten.

g. Hahns (S. Weßker), 29. November. (Gallenbrand.) Gestern Nacht gegen 12 Uhr entfiel bei dem Landwirt W. ein Stubenbraten, indem jenseitig durch Uebertragung des Fiebers der Trageballen anlagte. Durch den Quaal wurden die Dienstmädchen nach, die mit Hilfe der Nachbarn die Gefahr bald beseitigten.

g. Hahns (S. Weßker), 29. November. (Gallenbrand.) Gestern Nacht gegen 12 Uhr entfiel bei dem Landwirt W. ein Stubenbraten, indem jenseitig durch Uebertragung des Fiebers der Trageballen anlagte. Durch den Quaal wurden die Dienstmädchen nach, die mit Hilfe der Nachbarn die Gefahr bald beseitigten.

g. Hahns (S. Weßker), 29. Nov. (Verkauf.) In Betreff des 17. wie schon gemeldet, der Leher Sr. in Annapa verstorben, indem dessen 21 jähriger Tochter ihr letzten Sonnabend verstorben ist. Das junge Mädchen kam am gebaueten Tage Abends 5 Uhr mit dem Verstorbenen hier an, trank auf dem Bahnhofe eine Tasse Kaffee und entfernte sich nach Wegang des Publikums. Von da aus stellt jede Spur. Die Vermisste, welche lebend war und jedenfalls eine angeblich beschriftete Operation fürchtete, hat aller Wahrscheinlichkeit nach den Tod erlitten und gefunden, denn sonst liegt kein anderer Grund vor, daß das Verstorbenen des brauen Mädchens verstorben. Dem Vernehmen nach soll dasselbe vor ihrem Weggange zu Hause Kette und Öhrrieme zurückgelassen haben. — Die vor 12 Jahren hier mit einem Kottenaufwande von mehr denn 1/2 Million Mark erbaute Wollfabrik mit ihre Maschinen ist von Herrn Meißner-Köping für etwa mehr als 100 000 Mk. an Herrn Meyer in GutsMuths zum Abbruch verkauft worden. Die Dampfseil und Presse werden nach den dortigen Kohlenwerken übergeführt.

g. Giesleben, 29. Nov. (Rezeption.) — Inself. Ein hier angereister Biologengeschäft machte vor einigen Tagen in einer heftigen Restauration um Beche von 16 Mk. Als der Kellner Zahlung verlangte, stellte sich heraus, daß er vollständig mittellos war. — Am 27. d. Mts. war der Schlosser Kurt Hille im Gefängnis

Rammthorstraße 1 mit dem Auseinandergehen von Eisenbahnschienen beschäftigt, wobei ihm ein Eisenständer in rechte Winkel fiel, wodurch dasselbe so schwer verletzt wurde, daß S. in die Halle'sche Klinik gebracht werden mußte.

W. Langensala, 29. November. (Feuert.) Heute Nacht gegen 1 Uhr entfiel auf bis jetzt noch nicht angeklärte Weise in der mit Grottearbeiten erfüllten Scheune des Reichshofes Louis Weßker, Langefeld, 27. Feuer, welches so schnell um sich griff, daß die Scheune in kurzer Zeit niederbrannte, aus ihr ein katastrophales Stalgebäude in 40 in Mitleidenschaft gezogen.

g. Hahns (S. Weßker), 29. Nov. (St. Lukasfeier.) Die Stadtverordneten haben heute beschlossen, die Feier der 100 jährigen Jubelgedächtnisfeier des St. Lukas zum Königsfest Preußen am 3. August nächst Jahres, dem Tage der hiesigen Polizeigründung, durch Langz. Festen und Errichtung eines Gedenksteins an der Stelle, an welcher die Königin Luise von Preußen am 14. Oktober 1806 auf der Flucht nach der unglücklichen Schlacht bei Jena und Kriegerfeldt geruht und die Stadt überlassen hat, auf hiesige Kosten zu besorgen.

g. Hahns (S. Weßker), 29. Nov. (Das große Brandunglück vom 29. September) hatte Wrischowa im Feuerlöschwesen geleistet, die heute in der Stadtverordnetenversammlung eingehend zur Sprache kamen. Die Anordnungen des Kommandanten sind sehr nicht befolgt worden, sonst hätte der Brand, der sich zu einem Katastrophe entwickelte, vielleicht in keine Richtung werden können. Schaf verurteilt wurde das überlebende „Reiten“ beim Brande. Durch diesen Unfall erleiden die Versicherungs-Gesellschaften und die Angehörigen großen Schaden. Weitere Maßnahmen bieten Anlaß zu lebhafter Debatte. Eine durchgehende Wanderung wurde allseitig für dringend notwendig erachtet.

g. Hahns (S. Weßker), 29. Nov. (Zum Mauthorbe in Hämmerstein.) Zwei des Mauthorbe in Hämmerstein verdrängte Personen sind von der Polizei in Zangemünde verhaftet worden. Es sind dies die beiden Arbeiter Kahlst (Walter und Sohn), welche dortselbst am Tange Nr. 10 wohnhaft sind. Der Vater hat während des Sommers und auch jetzt in Hämmerstein bei einem Landwirth gearbeitet, wovon der Sohn erst seit kurzer Zeit in Zangemünde anwesend ist. Derselbe soll bis dahin in Staffelsee gearbeitet haben. Eine hiesige Polizei Wache und Wache, sowie eine ausgesetzene Jagde und Wache sind durch die Polizei festgenommen worden. Der Sohn gab an, die Nacht zum Montag in der Tange minder Juchersarbeit gearbeitet zu haben, während der Vater sich am Abend des Woches in einer Wirtschaft aufgehalten haben will. Die bereits erfolgte gerichtliche Vernehmung der Verdächtigen hat einen außerordentlichen Eindruck nicht erregt; der Sohn konnte nachweisen, daß er in der Wochendacht in der Tange minder Juchersarbeit gearbeitet hat, während der Vater dergestalt ist, der die erste Nachricht von dem Verbrechen nach Zangemünde brachte. Die beiden Kahlst wurden in Haft behalten.

g. Wredde, 29. Nov. (3. m Landtags) beantwortete der Minister des Innern u. Meßing eine Interpellation des Abg. Hänel über die Stellung der sächsischen Staatsregierung zur Hottarfrage, welche dahin, daß die sächsische Regierung, obgleich nicht alle ihre sächsischen Verpflichtungen erfüllen können, dem Entwurfe eines Hottargesetzes und eines Hottargesetzes in der Ueberzeugung zugestimmt habe, daß die Neugestaltung des Tarifwesens die richtige Bahn einschlage für die Schaffung und Erhaltung gesunder Verhältnisse unseres Wirtschaftslebens.

Jagd und Sport.

g. Wredde, 29. Nov. Bei der jetzt stattfindenden Treibjagd auf hiesiger Fähr wurden 5 Rebbe, 160 Hahn und 11 Hühner erlegt. 294 Rebbe, bei der im Wredde 400 — gegen 260 — zur Strecke gebracht.

Halle'sche Anstalten.

— Stadttheater. (Die Intelligenzblätter von Wismar) von D. Nicolai. Frau Fritsch (Frau Grifa Weckelind). Das Gastspiel der geistreichen Königl. sächsischen Kammergängerin Frau Grifa Weckelind hatte wieder eine solche Anziehungskraft ausgeübt, daß das Theater bis in alle Gassen hinein von einer zahllosen Zuschauermenge gefüllt war. Der Ruf, der der Künstlerin gerade für die Partie der Frau Fritsch drang, hatte nicht zu viel verbrochen. Meines Erachtens darf man die geringe Leistung der Frau Weckelind, von rein gelanglichen Wirtungen allerdings abgesehen, noch erheblich höher einschätzen als nach ihr Worte. Singen, Sprechen, Spielen verstanden zu einer Einheitsheit, die in der That in Erlangen vertriebt, und der Frau Fritsch zu einer Bedeutung verhalf, die weit über die Klänge des Liedertellers hinausreichte. Nüchterns hatte man den Eindruck des Gemächens und Annehmlichen, sondern überall herrschte eine selbstverständliche Natürlichkeit. Frau

Weckelind geht eben in der Rolle auf, die sie zu geben hat. Daß ihr hierüber ihr vollendetes, blühendes Kunst des Gesanges und ihr sicheres musikalisches Gefühl die besten Dienste leisten, kommt noch hinzu. Weiterhin gelangte sie gegen den Vortrag der großen Scene und Arie des ersten Aktes, die in ihrem reichen Charaktereindruck glühend wie ein strahlendes Gewitter. Meines Erachtens will mir scheinen, daß die Künstlerin, die Kolatorate nicht bloß um ihrer unübertrefflichen Virtuosität willen, sondern geradezu als Anstandsmitglied betrachtet. Unter Anstandsmitglied Frau Weckelind mit endlosen Bewusstseins und tief sie wiederholt vor den Vorhang. Den übrigen Theil der Vorstellung kann man nur mit gewöhnlichen Empfindungen betrachten. Nicht als ob es geradezu schlecht gewesen wäre, sondern weil es so sehr ungleich verfiel. Ganz trefflich hob Herr Brandes aus dem Ensemble die charakteristische Figur Kallias heraus, die an dieser Stelle schon so oft gewürdigt worden ist, aber immer von Neuem Anerkennung findet. Von dem Temperament der Kolatorate, die ich Weckelind als Weckelind bezeichnet, die in musikalischer Beziehung einwandfrei, allein von Charaktereigenschaften Summe hatte sie kaum etwas an sich. Ihr Gatte Reich hat wenig Gelegenheit in der Oper zu selbstständigen Vorträgen. Herr Witt, der wieder ziemlich zäh an den Tönen steht, sorgte dafür, daß Weckelind auf diesen modernen Bühnen Bühnen aufmerksam wurde. Dem eifersüchtigen Ehemann stellte Herr Genta recht lebhaft harmlos hin. Später wurde er sich seiner Aufgabe mehr bewußt und verwandte sich seinen Platz etwas schärfer. Besondere gelang ihm Weckelind recht gut, obgleich er seiner Wirkung zum Untertönen ziemlich hart schied. An der Oberfläche der Auffassung war auch Herr Brandes glücklich, die sich die Sängerin Frau Brande zur Rolle musikalisch angeeignet hatte. Unschicklichkeiten in der Intonation und sonstige Befehlsgehörigkeiten, daß sie sich auf diesem Gebiete, das eigentlich der Soubrette gehört, nicht recht zu Hause fühlte. Täglich waren Herr Brandes und Herr Witt als verlässliche Freizeitaner, obwohl der letztere immer mehr lang Herr Genta in den Fenton. Die Götter besichtigten nur flüchtig. Leider ist die sächsische Musikwissenschaft des letzten Augenblicks vollständig im Wasser; ein Unglück, das leider an unserem Theater nicht zum ersten und wahrscheinlich auch nicht zum letzten Male geschehen ist.

— Was dem Bureau des Stadttheaters wird uns geschrieben: Nachdem Fräulein Gaden u. ihrer willigen Gewandlung längere Zeit der Schonung bedarf, als ursprünglich angenommen wurde, hat die Direktion dem Wunsch des Fräulein Gaden Folge geleistet und den Vertrag mit der Künstlerin gelöst. Ein Ersatz ist in Frau Margarete König gefunden. Frau König spielte im vorigen Monat im Opernhaus in Frankfurt a. M. war in voriger Saison in Danzig engagiert und feierte kürzlich erst im Berliner Hoftheater anlässlich der Gastspiele des Kammerjägers d'Indra große Triumphe. Die Künstlerin wird als Valentine in Weckelind's „Hottar“ zum ersten Male am Dienstag auftreten. Am Montag wird die Musikantinwirth „See Caprice“ wiederholt, dem Lustspiel folgt als fünfte Vorstellung des „Hottar“-Erfolg die einaktige Oper „Die Opeppode“. Für Mittwoch hat die Direktion das bereits angekündigte Gastspiel der Signorina Thca Doré angesetzt, und zwar singt die Künstlerin die Carmen. Thca Doré genießt den Ruf der schauinspielerischen weitaus besten Carmen, die sich über die hier gelebten Vertreterinnen hebt. Für das Gastspiel sind von heute ab Willems an der Kasse zu haben. Am Donnerstag wird das Lustspiel „Die Opeppode“ von W. gegeben und am Freitag findet die durch das Eintreffen von Frau König ermöglichte Premiere der Oper „Die Weckelind vom Font de Mars“ statt.

Wenn Kinder beim Waschen weinen,

so ist dies oft nur ein Anzeichen gegen die bedauernde Unflüssigkeit, sodascharfe Seifen anzuwenden. Mütter, die ihr Gute Kinder lieb, gebraucht zum Waschen ihrer Kinder keine andere Seife als Doring's überaus milde und reizende Eulen-Seife! Bei dieser Seife hat man die volle Gewissheit, daß sie unverfälscht rein und frei von Sodaschärfe ist. Für 40 Hg. ist sie überall erhältlich.



Wratzke & Steiger,

Hof-Juweller und Edelschmiede, bitten, die Neuheiten im Schaufenster zu beachten.

Martin Giesenow

Neu eröffnet.  
Specialgeschäft  
für  
Tricotagen, Strumpfwaaren, Handschuhe,  
Wäsche, Kravatten,  
verbunden mit einem

Bazar für Gelegenheitskäufe.

Verkauf zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Gr. Ulrichstrasse No. 58, Parterre und I. Etage.



# Die Eröffnung meiner diesjährigen Weihnachts-Ausstellung

Telephon No. 912.

für Damen und Herren zeige hiermit ergebenst an.

## Herm. Getting.

### Ämtliche Bekanntmachungen.

#### Bekanntmachung. Städtische Kommissionen. Bau-Kommission.

Sitzung am Dienstag, den 3. Dezember 1901, Nachm. 5 Uhr  
im Kommissionszimmer.

#### Agendordnung:

1. Befestigung von Steinplatten auf dem Gelände östlich des Mühlgrabens. 2. Nachbeseitigung von Mitteln für Pflasterung der Thälstraße zwischen Größwitzer Brücke und Landpost, zur Verbreiterung des südlichen Fußweges und Anlage eines Steinweges. 3. Finanzabteilung des Kapittels XIII — Bauplan — für 1900 und Nachbeseitigung. 4. Genehmigung des Bauplanes zum Ausbau der Kaiserstraße zwischen Kronprinzstraße und Kaiserplatz, 5. Ausbau der Straße D zwischen Straße E und Südstraße, sowie der Straße B zwischen Straße D und Lindenstraße. 6. Befestigung der Mängel an dem durch die ehemalige Gemeinde Grobe ausgebauten Seebene Wege von der Spinnstraße bis zur Dörflingstraße.

#### Bekanntmachung.

Der Preis der Gascode beträgt zur Zeit an unseren Anstalten für das hl. gewöhnliche Gas 1 Mk. 20 Pf., für das hl. großflächige Gas 1 Mk. 10 Pf. Bei Entnahme von mindestens 15 hl. übernehmen wir die Abfuhr und das Abtragen und berechnen hierfür 15 Pf. für das hl. Calle a. S., den 31. Juli 1901.

#### Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Das bei Schenkung belegene, dem Geschäft Otto Schmid dort gehörige Gasleitungs-Grundstück

#### „Der Waldkater“

ist am 10. März 1902, Vormittags 9½ Uhr zwangsweise durch das unterzeichnete Gericht an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 1 versteigert worden.

Flächeninhalt: 1 ha 10 ar 10 qm. Bestandteile: Ein Wohnhaus mit Seitenflügel und Garten, Hofraum, Hausgarten, abgetrennte Kellerräume, Hinterhaus, Giebel, Schuppen, Stallgebäude etc., zwei Schießhäuser mit Kugelwand und Schießhalle — mit 11,08 Lohrer Reinetrag und 1487 Mg. Nützungsenergie zur Grundbesitzer bzw. Gebäudemietveranlagt. — Eingetragen im Grundbuch von Schenkung Artikel 185. Nähere Auskunft im Zimmer Nr. 3.

Schmidt, den 17. Oktober 1901.  
Königliches Amtsgericht.

### Ämtliche Bekanntmachungen.

Die Anschaffung einer elektrischen Beleuchtungsanlage auf dem hiesigen städtischen Schlachthaus und Viehhof. Termin hierzu am Montag, den 16. Dezember, 9½ Uhr, Vormittags 10 Uhr auf dem Stadtbauamt zu Halle a. S.

#### Bekanntmachung.

Am 3. Dezember er. findet hier Pferde- u. Viehmarkt statt.  
Halt. d. 29. Novbr. 1901.  
Die Polizei-Verwaltung.  
Reichardt.

#### Gasbofverkauft.

Ein in bestem Betriebe befindlicher, altrenommierter Landbof, nicht bei Halle, mit großem Bierumlauf und viel Kustman, wasserdicht für Landwirth, vom Verhältniß her unter gleich. Bedingungen sofort veräußert. Anfragen an dem Selbstbesitzer, Anton an Rudolf Mosse, Halle a. S.

#### Ackerhof,

ca. 100 Morg. bester Boden, nahe Badersleben und Molkerei, wegen Todfall des Besitzers zu verkaufen. Gebote und Quantum in diesem Zustande. Offerten unter B. L. 2152 an Rudolf Mosse, Brüderstraße. (6630)

Ein Paar 5 jährige kräftige Zappeln zu verkaufen  
Mittelstraße 17.

#### Verkauf Reitpferd,

terzugsund, für 500 Mark wegen Ueberfüllung des Stalles.  
Kauf von Götz,  
Sul.-Regt. Nr. 12, Zorgan.

#### 1 Paar kräftige baltische Arbeitspferde als überjährig veräußert. Günther's Brauerei, Gr. Waisenstraße 27.

#### Ungar. Zuchswallach,

1,77 m, 7jähr. (früher im Dogcart gegangen).

#### braune Vollblutstute,

1,65 m, 9jähr., beide vor dem Buge und zu Gaben gegangen, garantiert gesund und fehlerfrei, sind weil überjährig billig zu verkaufen. Näheres bei Hofarzt Karze, Halle a. S., Werfenerstraße 43, 2.



Der freihändige Verkauf der 40 fruchtigsten

Jährlingsböcke beginnt Donnerstag, d. 11. Dezbr. Vorm. 11½ Uhr. Wagen auf Verlangen Wolframhansen. Reckroth, Stgl. Oberamtmanu, Wändelstraße 4, Wolframhansen.

#### Junge Kuh

(holländischer) mit Rad hat zu verkaufen  
Karl Ulrich, Dornstedt.

#### Kälber

von direkt bezogenen Rindfleischmästereien bei obgenannten Hüttern. Hohenturm.

#### 2 gute Arbeitspferde

verkauft  
Rohde, Aützen. (6605)

#### Zuchtschweine,

Beste u. Beste, liefert preiswerth in allen Altersstufen franco jeder Bahnstation (6430)  
Domäne Schloßheim i. Z. 14.

### Pfandbriefe der Pommerschen Hypotheken-Aktien-Bank.

Entsprechend dem ihr in der General-Versammlung vom 28. September 1901 erteilten Auftrage hat die unterzeichnete Bank für Handel und Industrie einen mit ausführlicher Begründung versehenen Reorganisationsplan ausgearbeitet, welcher die Billigung der gesetzlichen Pfandbriefbehörden, der Deutschen Reichs-Gesellschaft, sowie des Ausschusses der Pfandbrief-Besitzer gefunden hat und bei jeder der unter aufgeführten Hinterlegungsstellen erhältlich ist. Zur Befehlshaltung über diesen Reorganisationsplan hat die Pommersche Hypotheken-Aktien-Bank eine General-Versammlung ihrer Pfandbrief-Besitzer auf

**Mittwoch, den 11. Dezember 1901,**

einberufen und darüber eine besondere Bekanntmachung erlassen. Die Reorganisations-Vorschläge sind doppelte

**Modus A.** Die Pfandbrief-Inhaber verzichten — zwecks Tilgung der Unterbilanz und Wiederherstellung eines Aktien-Kapitals in der vom Hypotheken-Bank-Gesetz vorgeschriebenen Höhe — auf die Bezahlung der Kuponen für die nächsten 4½ Jahre und erklären sich überdies mit der dauernden Reduktion ihres Zinsen-Anspruches um 25% einverstanden. Die aus dem hierdurch freigegebenen Zins-Ertragsfonds einbezogenen Altschulden fallen den Pfandbrief-Besitzern nach Ablauf jener 4½ Jahre zu. Diejenigen Besitzer, welche den unter A bezeichneten Weg nicht wählen wollen, können an Stelle derselben den folgenden Vorschlag annehmen:

**Modus B.** Umwandlung von 20% des Pfandbrief-Kapitals zunächst in 10% Aktien unter gleichzeitiger Schaffung eines Sicherheitsfonds in Höhe von 6820000 Mk., aus welchem das 3. vorhandene Zinsen-Konto und sonstige Rücklage zu befehen sind. Sobald die Pommersche Hypotheken-Aktien-Bank 3 Jahre hintereinander mindestens 4% Dividende ohne Inanspruchnahme des Sicherheitsfonds gezahlt hat, erfolgt die Auflösung derselben mit der Maßgabe, daß der noch vorhandene Restbetrag zur Einzahlung von neuen Aktien zu verwenden ist, welche denjenigen Pfandbrief-Besitzern, die den Vorschlag B angenommen haben, franco vante zur Verfügung gestellt werden. Besitzer von Pfandbriefen, auf welche nach diesem Modus eine volle Aktie von 1000 Mk. nicht entfallen würde, erhalten dafür Certificate einer belohnten Zins-tilgung. Diejenigen Pfandbrief-Inhaber, welche den Modus B acceptieren, erhalten den Jannar- und April-Kupon per 1902 vom 15. Dezember d. J. ab gegen Vorweisung ihrer Pfandbriefe mit „Modus B“ in Höhe von 80% ausbezahlt. Die Kuponpoggen nicht Talons werden einbehalten und durch neue ersetzt.

Von der Bildung einer Schwagervereingung ist abgesehen worden. Die sämtlichen Hinterlegungsstellen für die Pfandbriefe, nämlich:

- |   |  |
|---|--|
| in Berlin:                                | in Braunschweig: Otto Weidbach & Co.     |
| Bank für Handel und Industrie,            | „ Breslau: E. von Stein & Co.            |
| Berliner Bank,                            | „ Coblenz: Gild & Dornhoffer.            |
| Berliner Handels-Gesellschaft,            | „ Dessau: Friedr. Franz Wandel.          |
| Commerz- u. Discount-Bank,                | „ Frankfurt a. M.: Ferdinand Sander.     |
| Deutsche Bank,                            | „ Frankfurt a. O.: L. Wende.             |
| Deutsche Genossenschaftsbank von Coergel, | „ Glogau: S. W. Hiesbach's Wuc.          |
| Parissius & Co.,                          | „ Halberstadt: Woodhate & Hindemann.     |
| Direktion der Diskonto-Gesellschaft,      | „ Hamburg: E. Salmann.                   |
| Deutscher Bank,                           | „ Hannover: H. Siegelberg,               |
| Nationalbank für Deutschland,             | „ Kohn & Seeba.                          |
| H. Schaafhausen'scher Bankverein,         | „ Silberstein: Silberstein Bank.         |
| Born & Busse,                             | „ Sinsberg: Hbr. Schlinger.              |
| E. O. Kaufmann,                           | „ Magdeburg: Magdeburger Privatbank.     |
|   | „ Meisen: C. Hahn für Handel u. Gewerbe. |
|   | „ Meran: J. S. Serr.                     |
|   | „ Stettin: Rob. Th. Schöder Nachf.       |
|   | „ Wittenberg: Paul Veradt,               |

und bereit, die Vertretung der Pfandbriefe in der Generalversammlung zu übernehmen. Zu diesem Behufe ist bei der Hinterlegung, je nachdem der Modus A oder der Modus B gewählt wird, ein entsprechendes, bei sämtlichen Stellen erhältlichs Formular auszufüllen. Die Aufrechterhaltung der gestammten Verhältnisse ist davon abhängig, daß die am 11. Dezember 1901 abzuhaltende Generalversammlung der Aktionäre der Pommerschen Hypotheken-Aktien-Bank den genannten Reorganisationsplan unter Zustimmung ihrer Aktien im Verhältnis von 6:1 genehmigt. In ihrem eigenen Besten sind die hohen Verhältnisse im Allgemeinen gleichwertig. Da jedoch der Modus A den Pfandbriefbesitzern für eine verhältnismäßig lange Zeit den Verlust auf ihre actuelle bisherige Rente und außerdem während einer Zinsherabsetzung von 25% zumuthen muß, dürfte der facultative Modus B mehr den Interessen der Pfandbriefbesitzer entsprechen.

Berlin, im November 1901.

### Bank für Handel und Industrie.

#### Verkauf.

Dampfziegelei mit Kalkbrennerei.  
Fabrication: 1½ Mill. Maerck u. Dachziegel, ohne Konkurrenz zu günstig. Bedingungen. Off. u. V. 0207 a. d. Gr. D. Hg. etb.

Doppelstücker 2 pflanziger Kutschwagen, 2 bestgl. 1 leichter einpl., sowie m. Kutschwagenfahrern zu verk. (5098)  
Mansfelderstr. 57.

#### Zugernhen, tabellos geerntet, nicht ab Rittgerut Zscherben.

#### Wollene Schlafdecken,

groß und mittel, kreuz mit Rante, à 3,50 und 4,00 Mark bei Plaut & Sohn, Martinberg 11, a. Kaiser-Dormtal.



Gelbgefärbter Kutschwagen, Weiden- u. Eisen- u. Holz- u. Zugschleife für Zucht, Zimmermeister R. Luthor, Sandersleben wenden.

Von nächsten Dienstag ab steht ein großer Transport prima hochtragender u. neuwilliger



preiwerth bei und zum Verkauf.  
Gebr. Friedmann, Warientstraße 24.

### Spar- u. Vorschuss-Bank

Fernspr. 103. zu Halle a. S., Rathhausstrasse 4. Fernspr. 103.  
Annahme von Baareinlagen gegen täggl. Abhebung und 3- oder 6 monatliche Kündigung. An- und Verkauf von Werthpapieren. Wechsel-Verkehr für in- und Ausland.  
Annahme von offenen Depots, Verwaltung und Controlle betreffs Verloosung etc. von Werthpapieren.  
Entgegennahme und Verwahrung verschlossener Depots.

Verkaufsstelle von Pfandbriefen der Deutschen Hypothekenbank Meiningen und anderer erster Hypothekenbanken.  
Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. S.  
P. H. L. F. S.

### Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit errichtet 1830.  
Verpflichtungsbetrag: 78 800 Personen und 617 Mill. Mk. Versicherungssumme. Vermögen: 207 Millionen Mark. Gesäthe Versicherungs-Summen: 144 Millionen Mark. Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigen Versicherungsbedingungen (Unanfechtbarkeit dreijähriger Policen) eine der gewöhnlichen und billigsten Lebensversicherungs-Gesellschaften. Alle Lebensversicherer fallen bei ihr den Versicherern zu, diese erheben seit mehr als einem Jahrzehnt auf die ordentlichen Jahresbeiträge jährlich 42% Dividende. Nähere Auskunft ertheilen gern die Gesellschaft, sowie deren Vertreter in Halle a. S.: Hugo Klauke, Martinstraße 11 und Joh. Erbs, Magdeburgerstraße 34.

### Melassefuttermittel

ohne jeden Formschuldsatz, an Nährwerth daher fast gleich, aus Futterrüben und guten Kraftfuttermitteln bestehend, vorzüglich für Pferde, sowie als Kraftfutter für Mäh- und Melassefuttermittel. Otto Schlack, Calle 5, Magdeburgerstraße u. Lager. Otto Schlack, Calle 5, Magdeburgerstraße u. Lager. Auf Wunsch jede Mischung u. Rationensatz, Kostenberechnung, Bierreber, Weizenmehl etc. (4842)



Halle a. S.,  
Gr. Steinstrasse 88.

# Seidenhaus Georg Schwarzenberger,

Specialgeschäft für Sammet und Seidenstoffe.

Als vortheilhaftem Gelegenheitskauf empfehle:

## Weihnachts-Ausverkauf. Einen Gestreifte Blusensammete.

Bedeutend ermässigte Preise.

# G. Pelliccioni & Co.

Fernsprecher 2278. Gegr. 1883.

Halle a. Saale.

Gr. Ulrichstr. 17, Part. u. I. Etage.

(6722)

## Kunstgewerbliches Magazin - Weihnachts-Ausstellung

von in- und ausländischen Fabrikanten der kunstgewerblichen Branche.

Täglicher Eingang von Neuheiten im Jugendstyl,

passend für Weihnachts-, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke, in allen Preislagen und Ausführungen.

## Beleuchtungsgegenstände jeder Art.

Allein-Verkauf von Beleuchtungskörpern der Darmstädter Künstlerkolonie nach Entwürfen von Professor Christiansen Olbrich, Patriz Huber u. s. w.

Installation für electricch Licht und Gas. Uebernahme von kompletten Kronen-Einrichtungen. Prima Referenzen stehen zur Seite.

Fabrik-Niederlage von Kayserszinn. - Verkauf zu Originalpreisen.

Nur echt, wenn mit Fabrikstempel „Kayserszinn“ versehen.

ff. Wiener und Offenbacher Lederwaaren. - Pariser und Wiener Broncen.

Feste Preise.

Umtausch bereitwilligst.

### Neul Neul

Jeder kann  
in  
natürlichen Farben  
photographiren!

Complette  
Einrichtung für 9x12 cm  
Mk. 50.-

### Alfred Kirchoff,

Special-Geschäft photogr. Artikel,  
Halle a. S.,  
Gr. Steinstr. 34, NäheWalhalla.

Empfehle gleichzeitig mein reichhaltiges Lager aller Art  
photograph. Apparate,  
sowie

sämmtl. Amateur-Bedarf.

### Harmonium,

gut erhalten, zu kaufen gesucht.  
Erf. mit Preis unter B. n. 2168  
an Rudolf Mosse, Halle.

### Liebig-Album

80 verschiedene, hochfeine, nur  
neue Serien, zu verkaufen. Zu  
erfragen in der Exp. b. Sig. (6706)

## Als vorzüglich gelagerte, angenehme, milde, süßige preiswerthe Bordeauxweine

empfehlen

1895er	Medoc Margaux	Fl. 80 Pfg.
"	St. Emilion	" 90 "
"	St. Julien	" 1.- Mk.
"	Chateau Citran	" 1.25 "
"	Beycheville	" 1.50 "
"	Leoville	" 1.75 "
"	Larose	" 2.- "
"	Angludet Cantenac	" 2.- "
"	Baucau	" 2.25 "
1898er	Montrose	" 2.50 "
"	Latour Monopole	" 3.- "
"	Margaux grand vin	" 3.- "
"	Lafitte grand vin	" 3.50 "
1896er	Fichon Longville	" 4.- "
1897er	Palmer Margaux	" 4.50 "
1898er	Mouton Rothschild	" 5.- "
1896er	Giscours Labarde	" 6.- "

Bei 12/1, 25/1, 50/1, 100/1 Fl. besondere Preisermässigung.

Prompter Versand.

## Pottel & Broskowski.

### Keine schlechte Handschrift mehr!

Jede Schrift wird garantiert schön, flott, fliegend, bei Anwendung des gest. geüb. höchst sinnlichen Schreibapparates. Fachurteile: Überraschend praktisch, verdient das Wort ausgezeichnet, leistet vortheil. Dienste, überraschend günstige Erfolge. Preis Mk. 3.00 per Nachnahme. Heesestraße 104 a. S. 17.

### Soolbad Fürstenthal.

Meine, aus eigener Soolquelle gelassenen Soolbäder, ärztlichersichts mit bestem Heilerfolg verordnet, bringe ich dem geehrten Publikum von Halle und Umgegend in empfehlende Erinnerung. Ausserdem werden alle Arten medizinischen- und auch Wasserbäder verabreicht. Auf die Abhaltung Irisch-Römisch-Bäder, welche mit angenehmer Heil- und Soolluft-Anlage versehen ist und von langjährig gut unterrichteten Kräfte der Anstalt bedient wird, erlaube ich mir ganz besonders aufmerksam zu machen. (6680)

C. Buchholz, Inhaber der Bäder in Fürstenthal.

### Frauenverein z. Armen- u. Krankenpflege

Der Verkauf zum Festen unseres Vereins wird in diesem Jahr Dienstag, den 3. und Mittwoch, den 4. December, von Vormittag 10 Uhr bis 6 Uhr Abends in den Räumen des Ganges. Vereinskassen (Kraupring) stattfinden.

Der Orttag wird nur für hiesige Arme und Kranke verordnet. Da dieses Jahr voraussichtlich die Mitglieder an unseren Festen sehr zahlreich sein werden, bitten wir unsere Mitglieder um so mehr, freundlichst unsere Arbeit durch Besuch und Einkauf zu unterstützen.

Für Gefährdungen jeder Art ist reichlich gesorgt.

Für den Verkauf bestimmte Geschenke bitten wir an eine der Unterzeichneten abzugeben.

Frau Oberbürgermeister Staudt. Frau Geheimrath Bethcke. Frau Oberbürger Schmidt. Frau Stadtrath Werther. Frau Oberbürger Wächter. Frau Wäcker Bach. Frä. M. Hoppe. Frä. L. Wiedemann. Frä. E. Geyer. Frä. Th. Rummel.

### Gothaer Lebensversicherungsbank.

Versicherungsbestand am 1. Juni 1901: 797 1/2 Millionen Mark.  
Bankfonds 1. 1901: 261 Millionen Mark.  
Dividends im Jahre 1901: 29 bis 128% der Jahres-Normalprämie - je nach dem Alter der Versicherungs-Versicherer in Halle (Saale):  
Dr. Wilhelm Rasch, Abrechsstr. 38.

### Kein Bruch mehr!

2000 Mark Belohnung  
Demjenigen, welcher beim Gebrauch meines Bruchbandes ohne Fesseln im Jahre 1901 mit 3 goldenen Medaillen und 3 höchsten Auszeichnungen „Kreuz von Verdienste“ beehrt - wird von seinem Bruchleiden vollständig geheilt wird.  
Auf Anfrage Broschüre mit hundert Dankschreiben gratis und franco durch das Pharmaceutische Bureau Ballenberg, Holland, Nr. 55, De Ausland, Doppelpost. Für Deutschland:  
Ernst Muß, Progerie, Donabrück, Nr. 83.

Da mein Sohn 8 Jahre an Fallsucht, Krämpfen und Werdnigen länger gelitten, in kurzer Zeit so gesund geworden ist, daß er jetzt mäßig als Soldat diene, so gebe ich aus Dankbarkeit unentgeltliche Auskunft, wie derselbe behandelt wurde. 10 Pfg. für Antwort beifügen. (6482)  
Julius Henschel, Seefin u. Cötrin.

### Urin-Untersuchung

chemisch u. mikrotop., sowie Prüfung v. Auswurf auf Tubercelbacillen fertigt gewissenhaft und billig  
Apotheker C. Krüger, Könnigstr. 24, Ecke Döringergasse.

### Karl Pritschow

Buchdruckerei,  
Buchbinderei, Papierhandl.,  
Halt a. S., Gerberwegstr. 28  
(an der Geißstraße).

empfehlen  
für Weihnachtsgeschenke:  
Feine  
Lederwaaren,  
Musikmappen,  
Briefpapier-  
Ausstattungen

### Kalender aller Art.

Für Allen mache ich auf die vortheilhaftigen Notizkalender in Buchform (mit Raum für tägliche Notizen) aufmerksam.

### Anfertigung aller Familien-Drucksachen

für Geburts-, Verlobungs-, Hochzeits- und Todesfälle.

### Buch-Einbände

u. dergl.  
knetend und festbindend.

### Neujahrskarten

mit Namen-Eindruck  
sowie schon jetzt zu bestellen.

## Reinhold Grünberg

Leipzigerstrasse 21

empfehlen

## Oberhemden

nach Maass unter Garantie für guten Sitz.  
Mit glatten Einsätzen 3, 4, 4.50 Mk., mit feiner Handstickerei 4.50, 5, 6, 7 Mk.

Normal-Hemden,  
Reform-Hemden,  
Macco-Hemden,  
Unterjacken,  
Unterbeinkleider,  
Nacht-Hemden,  
Uniform-Hemden,  
Kragen,  
Manschetten,  
Serveurs.

## Schlipse.

Liebig  
Company's  
Schafft sofort kaffeeartige Bouillon.  
Verdient Suppen, Saucen, Gemüse, etc.  
Fleisch-Extract.

Bringe den verehrten Herrschaften mein

## Maasgeschäft

in Reitstiefeln, Jagdstiefeln u. feinen Herren-, Damen- und Kinderstiefeln in empfehlende Erinnerung.

Meine langjährige Thätigkeit in Wien, Karlsbad und Marienbad legen mich in den Stand, einen nur gutgehenden Stiefel in kürzester Zeit zu liefern.

Auch Verkauf nur besser Fabrikmarken von Schuhwaaren und russischen Gummischuhen zu soliden Preisen.

Geschäftslokal

J. W. Wilk,  
Magdeburgerstraße 47, vis-à-vis vom Waffenturm.



Weihnachtsliteratur.

Thürmer-Jahrbuch, herausgegeben von Kreisern von Groß... Verlag von Greiner u. Pfeiffer in Stuttgart. Preis 3 M. Es ist mit Freuden zu begrüßen, daß auch die sich immer mehr dem... ein Jahrbuch herausgibt, und zwar eines der gediegensten...

biesen Roman, der in Dänemark als eine der besten modernen... Schöpfungen hoch geschätzt wird. — Ein faneidiges... des Roman, der in Dänemark als eine der besten modernen...

lassen des Juges und das Justizpersonal, von dem Niemand erhofft... werden ist, boten den Unglücklichen stillen Hilfe und Hand. Die...

Engelthorns allgemeine Romanliteratur (in Stuttgart). Der... folgende Werke: Soziale des Glücks. Von Richard Garing... 2 Bände. Ein ganz vorzüglicher Roman, der sich durch...

Das Eisenbahnstück bei Dorem (Wair). Am Donnerstag... gegen 7 Uhr Abends zwischen den Stationen Wair und Horren der... Station Wair um 6 Uhr 36 Min. verläßt. entlegenen unweit...

Das Verhängnis des Rates. Am westlichen Teil des... Stades New-York hat ein dicker gelber Kater gewisse Unheil... geworden. Auf nachts Abends bei der Stadt Vorpost einen...

Vermischtes.

Die Rechte des Mannes. Von John A. Venn. Aus dem... 2 Bände. Erfüllt dieser Roman aufs vorzüglichste den... nennendes Wunsch aufzugeben, so heißt er nicht ohne durch nicht...

gemacht; ferner; zahlreiche Mängel hatten ihre Ursächlichkeit... Es fehlte aber noch der exakte physiologische Nachweis durch streng...

Medienstoffe von 75 Pig. pro Meter an... Deutschlands größtes Spezialgeschäft... NIGHELS & Co. BERLIN SW. 19

Vorzügliche Vergrößerungen Höpfer & Pieperhoff.

FÜR GUTES GELD können Sie auch gute Waare erwarten. Wenn Sie aber von einem Händler eine Düte ausgelegene Waare oder ein billiges Paket empfangen, wo Sie „Quäker Oats“ verlangen, so bekommen Sie nur eine sehr minderwertige Nachmachung. Die echten Pakete tragen den geschützten Namen „Quäker Oats“ sowie die Quäker Figur. Achten Sie darauf.

Als vor einer Reihe von Jahren Geheimrat Professor Dr. Gerold, der Hallenser Zoologe und Pharmatologe, die... überaus feine Entdeckung einer Wirkstoffe machte, nach welcher sich...

genacht; ferner; zahlreiche Mängel hatten ihre Ursächlichkeit... Es fehlte aber noch der exakte physiologische Nachweis durch streng...

(Zigaretten, Bremen) gegenüber den genannten Organen ganz... indifferent ist. Damit ist die Gefahr des Nicotinschadens für Ge...



**C. F. Ritter,** Halle a. S., Leipzigerstr. 90.



Zum Besuche  
der

**Spielwaaren - Ausstellung**

laden sich ergeben ein.



Grosse Weihnachts-Ausstellung!

**Louis Böker,** Halle a. S.

Ferrarif 688.

7 Leipzigerstraße 7.

Neben dem Neubau von  
H. C. Weddy-Pönicke.

Grösstes

**Special-Geschäftshaus für Porzellan, Glas, Steingut.**

**Ausstattungen in jeder Preislage.**

Speiseservice  
Kaffeeservice  
Waschtischgarnituren  
Krystallservice  
Bierservice  
Bowlen  
Liqueurservice etc. etc.

in überraschend großer Auswahl zu  
anerkannt billigen Preisen.  
Beste Qualitäten.

Versand nach auswärts unter Garantie für Bruchfreiheit. Verpackung frei.

Grosse Weihnachts-Ausstellung!

Montag, 2. Dezember, Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr  
in den „Kaisersälen“:

**Risler - Klavier-  
Abend.**

Vollständiges Programm an den  
Anschlagsäulen.

Flügel aus der hiesigen Blüthner-Filiale.  
Karten zu 3, 2, 1 $\frac{1}{2}$  und 1 Mark in der Hof-  
musikalienhandlung Reinhold Koch, Barfüsser-  
strasse 20. — Fernsprecher 2129.

**Thalla-Säle.**

Mittwoch, den 4. Dezember, Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr:

**Vokal- und Instrumentalconcert**

zum Besten der Ferienkolonien und der Krüppel, ausgeführt von  
dem Gesangsverein der Bäderinnung, dem Männergesangsverein  
Salle-S. und dem Gesangsverein „Wiederhall“ unter gütiger  
Mitwirkung der Heinschel'schen Musikfamilie,  
Leitung: Lehrer Willms.

Programme, die zugleich als Eintrittskarten dienen, sind in den  
Cigarrengeschäften von C. F. G. Kitzing, Zimmerstraße,  
Dr. Wiessner, Geißestraße und O. Wiessner, Poststraße 1  
zu 25 Hln., an der Abendkasse zu 30 Hln. zu haben.

Salle, Sonntag, den 1. Dezember, Abends 7 Uhr  
in der St. Stephanuskirche

zum Besten der Armen der Neumarkt- und Paulusgemeinde:

**Weihnachts-Concert**

unter geistl. Mitwirkung d. Concertführers Herrn Georg Schaff-Berlin  
und des Herrn Dr. Hermann Cramer-Bitterberg (Violoncello).

Programme: Orgelstücke von Bach und Händel, Gesänge von  
Bach, Händel, Cornelius, A. Becker, Violoncellstücke von Rob. Franz,  
Bruch, Rheinberger.

Eintrittskarten zu 2, 1,50 und 1 Mk. in der Hofmusikalien-  
handlung Reinhold Koch, Barfüsserstr. 20. Karte zu 10 Hln.,  
sowie Eintrittskarten Sonntag Abend an den Kirchbüchern,  
Professor Otto Reubke.

Sonntag, 1. Dezember, Nachm. 5 Uhr:

**Musik-Aufführung**  
in der  
**Provincial-Blindenanstalt.**

Gesang: Rebling: Psalm 92. Becker: Bleibe, Abend will  
es werden. Advent. Rheinberger: Gruber-Schreck: Die heilige Nacht. Richter: Weh-  
nachtslied. Flügel: Weihnachtslied. Förster:  
Christkindchen kommt! Brauns: Fahr' wohl!  
Schumann: Zigeunerleben. v. Wilh.: Die Zigeuner.  
Mendelssohn: Abschiedslied der Zugvögel. Volk-  
lieder: Wenn ich ein Vöglein war' (Tiger).  
Schweizerlied.

Orgel: Bach: Phantasie und Fuge in G-moll.  
Klavier: Henselt: Petite valse. Chopin: Etude in Ges-dur.  
Violine: Raff: Cavatine.  
Cello: Grünfeld: Sonatade II.  
Trio: Beethoven: Andante cantabile mit Variationen-  
Menuetto aus op. 1 No. 3.

Einlasskarten à 1,50 und 1,00 Mk. im Vorverkauf  
bei Herrn E. Hothan, Gr. Steinstr. 14 (Fernspr. 2335).

Dienstag, 3. Dezember, Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr  
in den „Kaisersälen“:

**3. Philharmonisches Concert**

Solistin: **Teresa Carrenno.**

Programm: 2. Symphonie D-dur v. Brahms. Clavier-  
concert D-moll v. Rubinstein. Siegfried-  
Idyll v. Wagner. Concertstück F-moll für  
Clavier u. Orchester v. Weber. Ouverture  
„Benvenuto Cellini“ v. Berlioz.

Karten, nummeriert zu Mk. 3,50, 2,50, 2,00 u. 1,50, Steh-  
platz Mk. 1,00 in der Musikalienhandlung von Heinrich  
Hothan, Gr. Steinstr. 14, Fernsprecher 2335.

**Einladung**

zur Versammlung des patriotischen Vereins  
für den Kreis Merseburg

am Sonntag, den 8. Dezember, Nachmittags 3 Uhr  
im „Tivoli“ zu Merseburg.

Die Herren Mitglieder des Vereins, sowie Freunde unserer Ver-  
einigungen werden hiermit herzlich eingeladen.

Tages-Ordnung:

1. Zur politischen Lage. Vortrag des Reichstagsabgeordneten  
Herrn Dr. Otto Reubke-Berlin.
2. Beschlüsse im Barentrage. Vortrag des Herrn Kaufs.
3. Diskussion und Protokollerklärung gegen englische Unworthaftigkeit.

**Graf Hohenthal-Dölkau,**  
Vorsitzender des patriotischen Vereins  
für den Kreis Merseburg.

NB. Die Herren des Vorstandes bitte ich, sich gefälligst bereits  
am 2 Uhr im „Tivoli“ einzufinden zu wollen. (6631)

**Öffentl. Versammlung**

Cröllwitzer Bürger und sonstige Interessenten  
Sonntag, 30. November etc., Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr auf der Bergkirche.  
Tages-Ordnung: Beschlusstagung über den Fallfall der Büchsen-  
gelderhebung auf der Cröllwitzer Grube. (6630)

Litterarische Gesellschaft, Halle a. S.  
Montag, 2. Dezember, Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, im Saale derloge  
zu den fünf Thürmen, Albrechtsstraße 6:

**Wilhelm Raabe-Abend.**

Prof. Dr. Wilh. Brandes-Böhlenhöflich.

Hierzu eingeladenes Besammenchen.  
Für Nichtmitglieder sind Karten à 3 Mk. in der Buchhandlung  
von Schroedel & Simon, Große Ulrichstraße, erhältlich. Der Betrag hierfür  
wird bei eo. Eintritt in die literarische Gesellschaft auf den Jahresbeitrag  
in Anrechnung gebracht.

Der geschäftsführende Ausschuss.

**Krieger-Begräbniss-Verein.**

Montag, den 2. Dezember, Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr im Vereinslokal  
„Hotel Kronprinz“.

**Ordentliche General-Versammlung.**

Tages-Ordnung: 1. Weihnachtsfeier für die Kinder unserer  
verstorbenen Kameraden. 2. Wahl von Rechnungs- und Kassenzprüfern.  
3. Abend-Unterhaltung am 9. Februar 1902 im „Sport-Hotel“.  
4. Beschlüssen. — Beizuhenden Reichsamt.

Der Vorstand.

A. Timpel, Vereinschaupmann.

Die Generalversammlung des Kunst-Vereins  
findet Mittwoch, den 4. Dezember, 11 Uhr Vormittags im  
Stadtkinemat. statt.  
Tages-Ordnung: 1. Bericht und Rechnungslegung. 2. Wahl  
von 2 Mitgliedern des Vorstandes. 3. Verlosung der angekauften  
Kunstfachen. (6679)

Der Vorstand des Kunst-Vereins.



Meine Ausstellung in  
**Beschäftigungs- u. Gesellschaftsspielen**  
ist eröffnet.

**Reichste Auswahl!**

Bernburgerstr. 28, Bernburgerstr. 28,  
Buchdruckerei, Buchbinderei, Papierhandlung.





Halle a. S.,  
Gr. Steinstr. 86/87.

# A. Huth & Co.

Halle a. S.,  
Gr. Steinstr. 86/87.

eröffnen am 2. Dezember die diesjährige

## Weihnachts-Ausstellung

und laden zur Besichtigung derselben ergebenst ein.

### Besonders billige Preisberechnung.

<b>Gardinen</b> engl. Tüll weiss u. creme das Fenster Mk. 20-1,50
<b>Gardinen</b> gestickt (Spachtel weiss u. creme) das Fenster Mk. 40-12
<b>Gardinen</b> echt Pointilsee u. Init. goldgelb das Fenster Mk. 110-12
<b>Stores</b> engl. Tüll weiss u. creme das Fenster Mk. 12-2,50
<b>Stores</b> gestickt u. Band-Arbeit das Fenster Mk. 95-5
<b>Stores</b> bunt Congress- u. Madras- Gewebe das Fenster Mk. 25-4,50
<b>Portiären</b> aus Woll- u. Plüsch in allen Farben der Chale Mk. 12-1,90
<b>Zeppiche</b> Velours Axminster nur I. Qual. Mk. 200-5
<b>Echte Perser Zeppiche</b> auffallend billig.
<b>Vorleger</b> Teppich-Stoffe u. Felle Mk. 40-0,90
<b>Lambrequins</b> aus Woll- u. Plüsch Mk. 10-2,25
<b>Decorations-Châles</b> für Wanddecoration u. Bilder Mk. 20-1,50

### Seidenstoffe

Seidenstoffe schwarz u. weiss, glatt u. gemustert für Kleider u. Blusen d. Mtr. Mk. 2-1,50  
Seidenstoffe farbig, glatt u. gemustert für Kleider u. Blusen das Meter Mk. 6-1,20  
Washseide Neuheiten in allen Farben 2,75-1,00  
Seidengaze und Seidentüll, gemalte Gaze-Roben Mk. 90-20

### Ballstoffe

Washstoffe Mull, Organdy, weiss u. creme, glatt u. gemustert, das Meter 1,50-0,50  
Wollstoffe elfenbein, rosa, blau, grün, das Meter 3,00-0,90  
Tüllkleider abgepasste Roben mit Volant, schwarz u. weiss, das Kleid Mk. 50-15,00  
Seidentülle Seidengaze das Meter Mk. 4-1,25

### Schürzen

Wirtschaftsschürzen aus besten Waschstoffen Mk. 5-0,50  
Damenschürzen schwarz aus Woll- u. Seide Mk. 20-1,00  
Theeschürzen aus hellen Wasch- und Seidenstoffen Mk. 10-0,40  
Kinderschürzen aus Woll- u. Waschstoffen Mk. 4-0,50

### Unterröcke

Unterröcke v. Velours Lustre Moire Mk. 16-5,00  
Unterröcke a. Seide einfach u. reich garnirt Mk. 70-6,00  
Unterröcke weisse Stickerei- u. Spitze-Volant-Röcke Mk. 20-2,00  
Reformhosen für Damen u. Kinder Mk. 20-5,50

### Blusen

Blusen sehr kleidsame Façons in Seide Mk. 60-5,50  
Blusen in Woll- für Haus u. Strassentollette Mk. 15-3,50  
Blusenhemden in Woll- als Sportbluse Mk. 12-3,00  
Corsetts gutschitzende moderne Formen.

### Weisswaaren

Rüschen aus Spitzen und Seidengaze Mk. 2-0,20  
Rüschenortimente in eleganten Carbons Mk. 3-0,30  
Schleifen-Larallières aus Tüll und Seide Mk. 5-0,50  
Spitzen-Châles u. Fichus Mk. 20-1,50

### Kleiderstoffe

Homespun u. Crêpe das Meter Mk. 3-1,25  
Zibeline und Tuch das Meter Mk. 7-2,00  
Cheviot u. Diagonal das Meter Mk. 3-1,00  
Gestreifte Blusenstoffe das Meter Mk. 3-1,00

### Ball-Umhänge

Ballkragen in einfacher u. eleganter Ausführung Mk. 50-6,00  
Ball-Châles in Seide, Gaze u. Woll- Mk. 20-1,50  
Kopf-Châles reichste Auswahl in Woll- und Seide Mk. 12-1,25  
Ballblumen und Ballfächer.

### Taschentücher

Taschentücher weiss Leinen, auch mit bunter Kante gestickt, d. Dtzd. M. 12-2,00  
Taschentücher weiss Battist, auch mit bunter Kante, das Dtzd. Mk. 15-1,50  
Taschentücher mit Buchstaben das Dtzd. Mk. 15-5,00  
Taschentücher als Braut- und Gesellschaftstuch Mk. 20-0,50

### Kleiderröcke

Kleiderröcke aus schwarzer Woll- Mk. 80-4,25  
Kleiderröcke marineblau, grau Mk. 40-6,00  
Kleiderröcke weiss Mk. 40-15,00  
Seidene Kleiderröcke, Damast-Taffet.

### Damenputz

Damen- und Kinder-Hüte, Schleier  
Capotten in Seide, Sammet und Chiffon, für Damen und Kinder.  
Handschuhe  
Pelz-Muffs, Barets, Pelz-Boas.

### Herrenwäsche

Kragen, Manchetten, Serviteurs,  
Seidene Herren-Taschentücher,  
Kragenschoner, Cachenez,  
Cravatten Plastrons, Diplomaten, Selbstbinder.

**Zischdecken**  
bunt und einfarbig mit Bord-  
Mk. 15-3,00

**Zischdecken**  
aus Plüsch und Tuch  
Mk. 40-7,50

**Divanddecken**  
aus Plüsch u. Fantasiogewebe  
Mk. 42-8,00

**Fensterdecken**  
aus Fries  
Mk. 10-4,50

**Bettdecken**  
ein- u. zweiseitig, Tüll- u. Plüsch-  
Decken Mk. 125-2,00

**Steppdecken**  
**Tülldecken**  
**Schlafdecken**

**Reisedecken und  
Plaids**  
Mk. 45-3,00

**Gobelins**  
für Wanddecorationen  
Mk. 35-1,00

**Zier-Möbel  
Salon-Zischchen  
Hocker**

**Arbeitskörbe  
Bettschirme  
Korbessel**

**Pompadours  
Gürtel  
Gürtelschnallen**

**Kissen  
Regenschirme**  
für Damen u. Herren.

**Gestickte Thür- und Fenster-Decorationen aus Plüsch und Tuch**  
von 15 Mark an, bestehend aus 2 Längs-Châles und 1 Querbehang.

Kaiser Wilhelm I. und Bismarck.

Der berühmteste Bismarckforscher Prof. Dr. G. o r t h h o l t in Gießen veröffentlicht...

An dem Viechschloß zwischen Kaiser Wilhelm I. und Bismarck...

Am 20. und am 31. März 1863 im Schauplatz des Kaiserlichen Hofes...

Minister Bismarck erzählt mir...

Die Sache ist grade völlig zu einer sehr erheblichen Scene...

Es scheint nicht, diese Machelei der Sache in einem offiziellen Artikel...

Ich behaupte Sie vertritt zu haben; Selbige und Bismarck...

Darauf die vollkommene Antwort: Berlin 31. März 1866.

Erster Absatz: Welche ich mich hierbei den Entwürfen einer Verdringung...

Einwanderung, weil Veränderung der Volkzahl gemäß.

Die Nationalität der preussischen Völker ist...

Esen sandte mit Graf Stolberg die Kopie...

Die politische Stimmung bricht hier in folgender, die peinlichste...

Da Kaiser Alexander auch in diesen Tagen...

So eben sagt mit Graf Knapp, daß der Secretär...

Die Auffassung des Königs als protestantischer Fürst...

So eben sagt mit Graf Knapp, daß der Secretär...

Die Auffassung des Königs als protestantischer Fürst...

So eben sagt mit Graf Knapp, daß der Secretär...

Die Auffassung des Königs als protestantischer Fürst...

So eben sagt mit Graf Knapp, daß der Secretär...

Die Auffassung des Königs als protestantischer Fürst...

So eben sagt mit Graf Knapp, daß der Secretär...

Die Auffassung des Königs als protestantischer Fürst...

So eben sagt mit Graf Knapp, daß der Secretär...

Die Auffassung des Königs als protestantischer Fürst...

So eben sagt mit Graf Knapp, daß der Secretär...

Die Auffassung des Königs als protestantischer Fürst...

Geschichte wies seit längerer Zeit auf ein Ereignis hin...

Die Königs Stellung zur Kirche kommt in der Frage...

Trotzdem daß ich Sie wiederum ungenügend befähigt...

Die Königs Stellung zur Kirche kommt in der Frage...

Trotzdem daß ich Sie wiederum ungenügend befähigt...

Die Königs Stellung zur Kirche kommt in der Frage...

Trotzdem daß ich Sie wiederum ungenügend befähigt...

Die Königs Stellung zur Kirche kommt in der Frage...

Trotzdem daß ich Sie wiederum ungenügend befähigt...

Die Königs Stellung zur Kirche kommt in der Frage...

Trotzdem daß ich Sie wiederum ungenügend befähigt...

Die Königs Stellung zur Kirche kommt in der Frage...

Trotzdem daß ich Sie wiederum ungenügend befähigt...

Die Königs Stellung zur Kirche kommt in der Frage...

Trotzdem daß ich Sie wiederum ungenügend befähigt...

Die Königs Stellung zur Kirche kommt in der Frage...

Trotzdem daß ich Sie wiederum ungenügend befähigt...

Die Königs Stellung zur Kirche kommt in der Frage...

Trotzdem daß ich Sie wiederum ungenügend befähigt...

Die Königs Stellung zur Kirche kommt in der Frage...

Trotzdem daß ich Sie wiederum ungenügend befähigt...

Die Königs Stellung zur Kirche kommt in der Frage...

Trotzdem daß ich Sie wiederum ungenügend befähigt...

Die Königs Stellung zur Kirche kommt in der Frage...

Trotzdem daß ich Sie wiederum ungenügend befähigt...

Die Königs Stellung zur Kirche kommt in der Frage...

Trotzdem daß ich Sie wiederum ungenügend befähigt...

Die Königs Stellung zur Kirche kommt in der Frage...

Trotzdem daß ich Sie wiederum ungenügend befähigt...

Die Königs Stellung zur Kirche kommt in der Frage...

Trotzdem daß ich Sie wiederum ungenügend befähigt...

Die Königs Stellung zur Kirche kommt in der Frage...

nige Hoffe des Studentenlebens. Aber man wird es dem...

„Deutscher Hinderfreund.“ (Gemeinschrieben von Joh. Rind...

Münchener Kind

aus der Apothekenbrauerei zum Hübner in München, reinstes Tafelbier, empfiehlt in vorzüglicher Qualität in Gebirgen, Pfälzen und Spessart. E. Lehmer.

Sendt-Contor: Lager und Güterkeller mit direktem 2. Contor: im Saale meines früheren Geschäftes... Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt







**Nächsten Sonntag**  
bleibt mein Geschäft bis  
7 Uhr Abends geöffnet.

**Nächsten Sonntag**  
bleibt mein Geschäft bis  
7 Uhr Abends geöffnet.

# Spielwaaren.

Gemeinschaftlicher, äußerst rationeller Einkauf mit Geschäften gleicher Art in Elberfeld, Barmen, Essen, Remscheid, Duisburg, Bochum, Witten und Alheydt.

Beste und **billigste** Bezugsquelle.

## Maschinen und Modelle.

Dampfmaschinen 45 Pf., 1, 1,85, 2,25 u.  
Dampfmaschinen liegend 1, 1,45, 3 M.  
Heißluftmotore 2,85, 4,85, 6,75 M.  
Modelle, reizende diesjährige Neuheiten,  
25, 35, 45, 75, 95 Pf. u.  
Modelle groß Pariser Rad, Badeaufkatten,  
Wasserentschabnen 2,85 M.

## Aufziehsachen

Automobile 50 Pf.  
75, 95 Pf., 2, 3 M. u.  
Aengstliche Braut 88 Pf.  
Nachtwächter 88 Pf.  
Tanzbär 85 Pf.  
Luftschiffer 75 Pf.  
Clown hüpfend 50 Pf.  
Gnom größer 75 Pf.  
Neger 88 Pf.  
Radfahrer 48 Pf.  
Torpedoboot 28, 45 Pf.

Alle hervorstechende Nr.

**Neu:** **Carton** enthaltend: 1 Dampfmaschine  
und 5 verschiedene Modelle  
zusammen M. 3.50.

## Eisenbahnen.

Eisenbahnen zum Aufziehen auf Schienen 50 Pf., 1, 1,65, 2,25, 3 M. u.  
Eisenbahnen 25, 45, 95 Pf., 1,45 M. u.  
Dampf-Eisenbahnen mit Schienen 9,25 M.  
Lokomotiven zum Aufziehen 25, 50, 95 Pf., 1,45, 2,65, 3,85, 4,85 M.

### Einzelne Eisenbahntheile:

Schienen gerade u. gebogen 4 Stück 50 Pf.  
Bahnhöfe, Wärterhäuschen, Weichen, Schrauben,  
Bogenlampen, Haltesignale.

## Soldatengarnituren.

Helme aller Waffengattungen 25, 45, 95 Pf., 1,25, 1,85, 2,85 M.  
Brustlätze 95 Pf., 1,25 M.  
Garnituren Mütze und Brustlatz 50, 95 Pf.  
do. Mütze, Brustlatz, Gewehr u. 2,75, 4, 7,25 M.

## Festungen u. Ställe.

Festungen aus Holz 95 Pf., 1,45, 2,85, 3,75  
bis zu den feinsten Ausführungen.  
Pferdeställe 50, 95 Pf., 1,25, 2, 3, 3,75 u.  
Kaufläden 45 Pf., 1, 1,85, 2,45, 2,85 M.  
Puppenstuben 48, 95 Pf., 1,45, 1,85, 2,45.  
Küchen mit Einrichtung 48, 95 Pf., 1,45, 1,85 u.

Für jede Maschine wird  
in Bezug auf Gangbarkeit  
garantirt.

Laterna magica 38, 45, 1,00, 1,85, 3,00  
bis 12,50 M.

dazu Bilder einzeln käuflich.

## Puppen.

Puppen, ungeteilt, mit Haube und  
Brüste 38 Pf.  
Puppen, ungeteilt mit Haube und  
Schlafaugen 45 u. 50 Pf.  
Gelenkpuppen, mit Schlafaugen,  
32 cm groß 50 Pf.  
dto. mit größer 75, 95, 1,25, 1,65 bis 16 Mk.  
Gekleidete Puppen 25 Pf.  
Gekleidete Puppen mit Schuhen u. Strümpfen  
30 cm 45 Pf.  
dto. mit Schlafaugen 65, 85, 1,10, 1,25, 1,45 etc.  
Puppenbälge mit Schuhen und  
Strümpfen 22, 45, 65 Pf.  
dto. mit Gelenk, Schuhen u. Strümpfen 45, 85 Pf.  
dto. mit Gelenk, besize Ausführung, 65, 88, 1,00, 1,25 etc.  
Puppenköpfe, Bisquit, 22, 35, 45, 60 etc.  
Puppenköpfe mit Schlafaugen 28, 42, 60, 85 etc.

## Schaukelpferde.

Plüschschaukelpferde 5,25 M.  
Plüschschaukelpferde zum Fahren und Schaufeln 6,00 M.  
Fellschaukelpferde 7,50 M.  
Fellschaukelpferde zum Fahren und Schaufeln 8,50 M.  
9,75, 12,50, 14,50 M.  
Fellschaukelpferde, Traber, 18,50 22,50 M.

## Wagen u. Pferde.

Holzperde 10, 25, 45, 65, 100, 145, 200 etc.  
Rollwagen mit 2 Pferden 95 Pf.  
Karre mit Plüschpferd 95 Pf.  
Rollwagen ohne Pferd 45 Pf.  
Karre u. Wagen ohne Pferd 25 Pf.  
Wagen mit Plüschpferd in größerer Ausführung 2,45 M.  
2,75, 3,45 M.  
Cabriolet mit Pudel 5,25 M.  
Erntewagen, Leiterwagen, Bierwagen etc.  
Burenwagen mit Zelt, Pferd u. Aufsitzer 50 Pf.

## Trommeln.

Trommeln 18, 28, 35 Pf.  
Trommeln mit 4 Schrauben, 50 Pf.  
24 Centimeter Durchmesser.  
Trommeln, grösser 1,00 2,00 M.

**Christbaumschmuck** in großer Auswahl und feinsten Zusammenstellung **enorm billig.**

Bitte Preise, Größe u. Ausführung zu vergleichen.

Umtausch bereitwilligst gestattet.  
Von 20 Mark an Franko-Versand nach der Umgebung.

54 Gr. Ulrichstr. 54. **M. Bär** 54 Gr. Ulrichstr. 54.

